

Ich erziehe mein Kind zusammen mit anderen

Mein Kind geht in die Kinder-Betreuung.



Ich bin Experte für mein Kind.

Das bedeutet: Ich kenne mein Kind gut.

Ich weiß:

- Das hat es gern.
- Davor hat es Angst.
- Dann braucht es mich.

Mein Kind lernt von mir.

Es beobachtet genau:

Was mache ich?

Mein Kind macht es so wie ich.



Ich habe ein Recht auf einen Kinder-Betreuungs-Platz: Kinder-Betreuung heißt: Kinder-Krippe, Kita, Tages-Mutter, Spiel-Kreis

1. Ab der 9. Woche nach der Geburt von meinem Kind:
Wenn ich in der Schule bin.
Oder in der Ausbildung.
Oder wenn ich arbeite.
2. Wenn das Kind 1 Jahr alt ist:
Jedes Kind.

Mein Kind lernt auch von anderen Erwachsenen.
Zum Beispiel in der Kinder-Betreuung.
Dort arbeiten Erzieher.

Sie sind Experten für die Entwicklung von Kindern.
Sie wissen:

- So lernen Kinder.
- Diese Anregungen brauchen Kinder.
- Kinder lernen von anderen Kindern.



Die Zusammen-Arbeit: Eltern und Erzieher

- Wir sehen uns beim Bringen und Abholen.
Wir sprechen miteinander.
Zum Beispiel: Wie geht es meinem Kind heute?
- Wir treffen uns zu Gesprächen.

Darüber sprechen wir:

- **Das hat mein Kind gelernt.**
- **Mit welchen Kindern spielt mein Kind gerne?**

Wir sprechen auch über andere Sachen:

- **Mein Kind hat Angst.**
- **Mein Kind hat einen starken Willen.**
-

Wir überlegen:

- **Was braucht mein Kind?**
- **Was brauche ich?**
- **Wo kann ich mitmachen?**
Zum Beispiel:
Bei Festen oder Ausflügen.



Wir arbeiten gut zusammen.

Das tut meinem Kind gut.